

GESUNDHEITSINFORMATION FÜR SCHWANGERE OHNE TOXOPLASMOSE-IMMUNSCHUTZ

Sehr verehrte Patientin,

die von Ihrem Gynäkologen veranlasste Blutuntersuchung hat gezeigt, dass Sie noch keinen Immunschutz vor einer Toxoplasmose haben!

Eine Toxoplasma-Infektion kann durch den Verzehr von **nicht ausreichend erhitzten** Fleisch- oder Wurstwaren (besonders rohes Schweinefleisch) oder durch den **Kontakt mit Katzenkot** (Hundekot ist im Hinblick auf die Toxoplasmose ungefährlich) übertragen werden. Die frischen Ausscheidungen der Katze sind ungefährlich, da der Erreger im Katzenkot erst eine mindestens 2-tägige Reifung durchlaufen muss. Die Ansteckung erfolgt deshalb z.B. durch Putzen von verunreinigtem Gemüse. Katzen können sich durch Kontakt mit anderen Katzen, an Beutetieren (Mäusen) oder an rohen Fleisch- oder Wurstwaren anstecken.

Auch wenn das Infektionsrisiko gering ist, kann nicht völlig ausgeschlossen werden, dass Sie sich im Laufe Ihrer Schwangerschaft anstecken! Eine frische Toxoplasmose-Infektion könnte dann zu einer Erkrankung Ihres ungeborenen Kindes führen. Da eine rechtzeitige Therapie Ihr Kind schützen kann, ist es wichtig, die Infektion durch eine Blutuntersuchung im Labor schnell zu erkennen. Toxoplasmose-Infektionen treten meist ohne sichtbare Krankheitszeichen auf, nur manchmal sind Lymphknotenschwellungen oder grippeähnliche Beschwerden (Fieber, Gliederschmerzen) zu verzeichnen.

So können Sie sich und Ihr Kind vor einer Infektion mit Toxoplasmen schützen:

1. Nur gut gekochte oder gebratene Fleisch- und Wurstwaren essen!
2. Gemüse, Salat und Früchte vor dem Essen gut waschen!
3. Hände mit Seife waschen - besonders nach der Garten- und Küchenarbeit sowie vor dem Essen!
4. Wenn Sie eine Katze halten, so brauchen Sie unter Beachtung folgender Hinweise in der Schwangerschaft sich von dieser nicht zu trennen: Verwenden Sie Dosen- oder Trockenfutter. Halten Sie Ihre Katze nur in der Wohnung. Lassen Sie den Kotkasten täglich von einer anderen Person mit heißem Wasser reinigen.

Kommen Sie bei Lymphknotenschwellungen oder bei grippalen Beschwerden zur Abklärung in die Arztpraxis.

Regelmäßige Blutuntersuchungen im Abstand von 8 bis 12 Wochen zeigen eine evtl. frische Infektion an.

Mit den besten Wünschen für Ihre weitere Mutterschaft!

Ihr Praxisteam